



Neueröffnung: „Café/Bistro am Gleis“

Behagliches und gemütliches Ambiente im umgebauten Bahnhofsgebäude in Oberkochen

OBERKOCHEN. In dem von Investor Franz Rank erworbenen und umgebauten Bahnhofsgebäude eröffnet Pächterin Sandra Borsdorf am Samstag, 25. April, um 14 Uhr, das „Café/Bistro am Gleis“.

Unter dem Motto „Die neue Gastlichkeit im alten Bahnhof“ erwartet die Besucher ein differenziertes und kreativ geplantes Raumangebot, das zum Relaxen einlädt. Die Pächterin Sandra Borsdorf ist 22 Jahre jung. Sie lernte und arbeitete im Fruchtheus Hieber in Aalen und kellnerte unter anderem in der Bahnhofswirtschaft in Oberkochen. „Es war immer mein Traum, selbstständig zu werden und in der Schwäbischen Post las ich, dass Franz Rank eine Pächterin sucht“, meint die kontaktfreudige Jungpächterin, die die Woche über von ihrer Mutter Regina Borsdorf unterstützt wird. An den Wochenenden sollen im Café/Bistro Aushilfskräfte unter die



Im umgebauten Bahnhofsgebäude eröffnet das „Café/Bistro am Gleis“. (Fotos: Is)



Relaxen auf der Dachterrasse.

Wir gratulieren zur Eröffnung! **KASSEN-HÄGE** Langenau GmbH
Telefon (07345) 7603, Fax 3798

Arme greifen. Dem Café/Bistro ist auch ein Kiosk angeschlossen.

Das Raumangebot ist differenziert ausgelegt. Den Besucher erwarten im Innern eine großzügig gestaltete Theke, ein Tresen mit Barhockern und eine breit gefächerte Küchentheke. Im geräumigen Wintergarten können rund 20 Personen Platz finden. Durch eine Tür abgetrennt ist der Raucherraum. Ein richtig schnuckeliger und gemütlicher Raum fürs Ambiente ist die Teestube mit 25 Sitzplätzen. Das facettenreiche Raumangebot wird komplettiert durch einen Biergarten und eine Dachterrasse, die „Kaffeetrinken

mit Fernsicht bietet“, sagt die Pächterin, die auch Gastgeberin sein möchte für Gruppen, Stammtische, Vereinstreffs und geschlossene Gesellschaften. Der Haupteingang befindet sich an der Bushaltestelle. Der Eingang ist barrierefrei, links vom Haus befindet sich ein ebenerdiger Weg für Rollstuhlfahrer und Gehbehinderte, der direkt ins Café führt. Parkmöglichkeiten beim Container sind vorhanden.

Selbst gebackene Kuchen


Im Kiosk wird es neben Zeitungen, Eis, Süßigkeiten sowie

„Coffee to go“ eine Kalttheke mit belegten Brötchen sowie eine Heißecke geben, die neben warmem Leberkäse auch Currywurst mit hausgemachter Sauce bietet. Kaffee und hausgemachte Kuchen, frische Salate, ein schwäbisches Vesperangebot und Cocktails gibt es im Café/Bistro für die Gäste. „Wir sind zu Fuß gut erreichbar und der Standort spricht für uns“, betont Sandra Borsdorf, die sich Geschäftserfolg auch von den zahlreichen Einpendlern verspricht.

Auch in puncto Öffnungszeiten hat sich die Pächterin dem Bahnbetrieb angepasst. Eröffnet wird am kommenden Samstag, 25. April, um 14 Uhr. Ab 21 Uhr spielt die Band „HoppsEnd“. Von Montag bis Mittwoch haben Kiosk und Café von 6 Uhr bis 20 Uhr geöffnet, donnerstags und freitags ist das Café von 6 Uhr bis Mitternacht offen sowie an Samstagen von 7 Uhr bis 24 Uhr. Sonntags ist der Kiosk geschlossen, das Café/Bistro hat von 14 Uhr bis 20 Uhr geöffnet. Is



Pächterin ist Sandra Borsdorf.



**Endlich ist es soweit...
NEUERÖFFNUNG**

Sonntag 26.04.2009

ab 14.00
1 Tasse Kaffee + 1 Stück Kuchen
3,-€

Sie haben die freie Auswahl an unserer reichhaltigen Kuchentheke

Samstag 25.04.2009

ab 14.00 Kaffee und hausgemachten Kuchen

ab 18.00 schwäbisches Vesper

ab 20.00 öffnet unsere Cocktailbar

ab 21.00 erwacht der alte Bahnhof zu neuem Leben! Es spielt „HoppsEnd“ mit Musik der letzten Jahrzehnten

Cocktails

Cuba Libre

Caipirinha

Tequila Sunrise

je 4,-€

Die neue Gastlichkeit im alten Bahnhof